

Beschluss (gegen die Stimmen von CSU mit FREIE WÄHLER, FDP BAYERNPARTEI, ÖDP/München-Liste, DIE LINKE./Die PARTEI und AfD):

1. Vom Vortrag der Referentin wird Kenntnis genommen.
2. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, vorbehaltlich der Beschlussfassung des Stadtrats zum Haushalt 2024 den produktorientierten Haushalt auf der Basis der vorgelegten Teilhaushalte, Referatsbudgets und Produktblätter mit folgender Ergänzung zu vollziehen.

Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, 1,0 VZÄ für eine Sondersachbearbeitung "Schnittstelle zu AKIM, MoNA & Bürgerschaftlichem Engagement und Veranstaltungsschwerpunkt sog. nicht kommerzielle Veranstaltungen/ Jugendbereich" entsprechend Nr. 11 des Eckdatenbeschlusses einzurichten und die ab dem Jahr 2024 erforderlichen dauerhaften Haushaltsmittel im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2024 anzumelden und die Stellenbesetzung durch das Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.

Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die zur Einrichtung eines Welcome-Centers bei der Ausländerbehörde ab dem Jahr 2024 erforderlichen dauerhaften Haushaltsmittel in Höhe von jährlich 200.000 Euro im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2024 anzumelden.

Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, zur besseren Koordination der städtischen Genehmigungsverfahren für den Handwerksbetrieb, eine Stelle mit 1,0 VZÄ einzurichten und die ab dem Jahr 2024 erforderlichen dauerhaften Haushaltsmittel im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2024 anzumelden und die Stellenbesetzung durch das Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.

3. Von den Ansätzen der Investitionsliste des Mehrjahresinvestitionsprogrammes des Kreisverwaltungsreferates für die Jahre 2023 – 2027 mit verbindlicher Planung für 2028 wird Kenntnis genommen. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

4. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.